

Workshop: "Memoiren, Briefe, Reiseberichte - Selbstbestimmung und Fremdwahrnehmung an historischen Schwellenmomenten", Berlin 1. und 2.02.2024

Programm:

1.02.2024

12:45 - Eröffnung und Begrüßung Claudia Stockinger und Izabela Drozdowska-Broering

13:00 - 14:00 - Ethel Matala de Mazza (Humboldt-Universität zu Berlin): *Der reisende Reporter als Abenteurer. Egon Erwin Kisch in London*

14:00 - 15:00 - Philipp Wegmann (Humboldt-Universität zu Berlin) „*Ich habe räumlich und zeitlich und geistig innegehalten*“ *W.E.B Du Bois und seine Reisekolumnen aus Deutschland 1936*

15:00 - 15:30 Kaffeepause

15:30 - 16:30 Elizaveta Oshchepkova (Adam-Mickiewicz-Universität, Poznań): *Die Suche nach Identität in ausgewählten Beispielen aus der amerikanischen und deutschen Roadtrip-Literatur*

16:30 - 17:30 Jerzy Kałużny (Adam-Mickiewicz-Universität, Poznań) *Identitätsproblematik in der gegenwärtigen reisejournalistischen Prosa*

17:30 - 17:45 Kaffeepause

17:45 - 18:45 Waclaw Pagórski (Adam-Mickiewicz-Universität, Poznań): *Zwischen Nationalaufstand und Kolonisation: Selbstbestimmung und Fremdwahrnehmung in den Memoiren von Moritz August Benjowski (1746-1786)*

Abendessen

2.02.2024

9:30 - 10:30 Iaroslav Bigun (Christian-Albrecht-Universität zu Kiel): *Zwischen Gewalt und Selbstbestimmung: Autobiografische Auseinandersetzungen mit jüdischen Erfahrungen des Polnisch-Bolschewistischen Krieges 1918-1921 in Tagebüchern von Władysław Broniewski und Isaak Babel*

10:30 - 11:30 Ekaterine Horn (Humboldt-Universität zu Berlin, Archiv Ratingen):
Dr. Hilde Bruch – Ein jüdisches Schicksal

11:30 - 12:30 Maren Jäger (Freie Universität Berlin): *ÜberLeben erzählen. Dieter Wellershoffs "Schau dir das an, das ist der Krieg"*

12:30 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 14:30 Liliana Ruth Feierstein (Humboldt-Universität zu Berlin): *„...und demütig den Weg gehen mit deinem Gott“. Fragmente der deutsch-jüdischen Auswanderung nach Lateinamerika*

14:30 - 15:30 Björn Siegel (Institut für die Geschichte der deutschen Juden, Hamburg): *“O caminho de uma geração“: Reflektionen des deutsch-jüdischen Rabbiners Dr. Fritz Pinkuss in Brasilien*

16:00 - 17:00 Izabela Drozdowska-Broering (Humboldt-Universität zu Berlin/
Universidade Federal de Santa Catarina): *Vom Schreiben am Abgrund: Ego-Dokumente deutsch-jüdischer Migrant*innen nach Brasilien*

Abschlussgespräch und Verabschiedung